

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
§ 1 Geltungsbereich und Allgemeine Bestimmungen.....	2
§ 2 Spielperiode, Fristen, Termine.....	2
§ 3 Mindestalter	2
§ 4 Deutsche Meisterschaften	3
§ 5 Ligen	4
§ 6 Erläuterungen	5
§ 7 Sonstiges	6

Änderungsverzeichnis

Datum	Ort	Version	Änderung
22.07.2013	Berlin	1.00	Beschluss der Durchführungsbestimmung der SBK
15.04.2014	Berlin	1.01	Anpassung der Meldefristen und Termine; neue Bankverbindung; SR-Kostenformulare; §10 erneuert
15.06.2015	Berlin	1.02	Anpassung der Meldefristen und Termine; Ligeneinteilung, Relegation und Playoffs; U19/U17/U15 2x20min; keine Mädchen-Regel im Mixed; Bedingungen DM-Qualifikation; Zahlungen nach Aufforderung; aktive Bemühung um Hallenzeiten
25.06.2017	Berlin	1.03	Penaltyschießen bei Entscheidungsspielen im GF; Playoffs ab 5 Teams pro Liga
04.07.2018	Berlin	1.04	Sudden Death im KF, Aufstiegsverzicht zur RL nicht möglich, Schutzbrillenpflicht für minderjährige Feldspieler, Definition der Ballfarbe, Änderung §4 Abs.1e, 2
01.09.2019	Berlin	1.05	Ü30 KT statt Ü33 KF, U9 KT als Turniersaison, Playoffs GF
12.04.2021	Berlin	1.06	Gendergerechte Sprache,
06.11.2022	Berlin	1.07	§1.4, §3.1, §4.1 h, §4.3 f, §10.3, §10.4 (neu), §10.6 entfernt
05.02.2023	Berlin	1.08	§1.4 entfernt und in §9.5 eingegliedert, §9.3 angepasst, §10.5 angepasst
11.06.2023	Berlin	1.09	§4 Freizeitliga eingefügt, Spielzeit U17 & U19 GF angepasst, §10.5 präzisiert
20.08.2024	Mahlow	1.10	Anpassung an SPO, OA-Regelung, Sonderregelung FZL, Regelung zur Einführung RL/ VL - U11KF

Abkürzungsverzeichnis

- Abs. (Absatz)
- BL (Bundesliga)
- Bsp. (Beispiel)
- eff. (effektiv)
- d.h. (das heißt)
- DFB (Durchführungsbestimmungen)
- DM (Deutsche Meisterschaft)
- FBL (Floorball Bundesliga)
- FD (Floorball Deutschland)
- FV (Floorballverband)
- FZL (Freizeitliga)
- GBO (Gebührenordnung)
- gem. (gemäß)
- l. (letzten)
- LL (Landesliga)
- min (Minuten)
- Nr. (Nummer)
- Pkt. (Punkt)
- RL (Regionalliga)
- RSK (Regel- und Schiedskommission)
- s. (siehe)
- SBK (Spielbetriebskommission)
- SG (Spielgemeinschaft)
- SPO (Spielordnung)
- SPRGK (Floorball Spielregel Großfeld/ Kleinfeld)
- u. (und)
- LZO (Lizenzordnung)
- vgl. (vergleich)
- VL (Verbandsliga)

§ 1 Geltungsbereich und Allgemeine Bestimmungen

- (1) Die DFB von FloorballBB präzisiert die SPO und GBO für die Saison 2024/ 2025. Die Bestimmungen treten mit Saisonbeginn in Kraft, spätestens nach Veröffentlichung. Die DFB gilt fort, wenn für die folgende Saison keine neuen DFB erlassen werden.
- (2) Änderungen im laufenden Spielbetrieb sind möglich. Diese treten mit Bekanntmachung in üblicher Form in Kraft, wenn es für den Spielbetrieb unerlässlich ist.
- (3) Mit der Teilnahme am Spielbetrieb erkennen die Vereine und Mannschaften die DFB als verbindlich an.
- (4) Über alle nicht geregelten Fälle bzw. Ausnahmen entscheidet die SBK. Alle Anfragen sind hierbei schriftlich (per Mail) an sbk@floorballbb.de zu stellen.

§ 2 Spielperiode, Fristen, Termine

- (1) Saisonbeginn, Saisonende und sonstige Termine und Fristen sind in der SPO von FloorballBB geregelt.
- (2) Können Termine und Fristen, aufgrund nicht selbst zu verantwortender Umstände, nicht eingehalten werden, so kann in Absprache mit der SBK eine Verlängerung beantragt werden.

§ 3 Mindestalter

- (1) Im Erwachsenenspielbetrieb der Herren (dies RL/ VL Groß- und Kleinfeld, FZL) müssen Spieler:innen am Tag des Spiels das 15. Lebensjahr vollendet haben.
- (2) Im Spielbetrieb der Damen (dies RL/ VL Groß- und Kleinfeld) müssen Spielerinnen am Tag des Spiels das 14. Lebensjahr vollendet haben.
- (3) Im Übrigen gelten folgende Altersgrenzen:

	2024/2025	2025/2026	2026/2027	2027/2028	2028/2029
U7	2018 u. jünger	2019 u. jünger	2020 u. jünger	2021 u. jünger	2022 u. jünger
U9	2016 u. jünger	2017 u. jünger	2018 u. jünger	2019 u. jünger	2020 u. jünger
U11	2014 u. jünger	2015 u. jünger	2016 u. jünger	2017 u. jünger	2018 u. jünger
U13	2012 u. jünger	2013 u. jünger	2014 u. jünger	2015 u. jünger	2016 u. jünger
U15	2010 u. jünger	2011 u. jünger	2012 u. jünger	2013 u. jünger	2014 u. jünger
U17	2008 u. jünger	2009 u. jünger	2010 u. jünger	2011 u. jünger	2012 u. jünger
U19	2006 u. jünger	2007 u. jünger	2008 u. jünger	2009 u. jünger	2010 u. jünger
Ü30	1994 u. älter	1995 u. älter	1996 u. älter	1997 u. älter	1998 u. älter
Ü40	1984 u. älter	1985 u. älter	1986 u. älter	1987 u. älter	1988 u. älter

- (4) Von der Altersbegrenzung kann im Ligaspielbetrieb von FloorballBB abgewichen werden, wenn aufgrund von körperlichen, geistigen, sozialen oder sonstigen Besonderheiten eine Zuordnung zu der jeweiligen Altersklasse nicht möglich ist. Hierzu muss ein Antrag gem. SPO gestellt werden.

Voraussetzung hierfür wäre:

- a. Der/ Die Spieler:in spielt nicht in einer anderen höheren Altersklasse und
- b. andere Mannschaften im Wettbewerb widersprechen dem Antrag nicht und
- c. verfügt über einen anerkannten Förderstatus oder
- d. der Verein stellt keine Mannschaft in dieser Kategorie und Altersklasse, der/ die Spieler:in trainiert jedoch mit der Mannschaft einer niedrigeren Altersklasse zusammen oder
- e. ist aufgrund persönlicher Besonderheiten nicht in der Lage in seiner Altersklasse zu spielen oder
- f. es liegen andere ähnliche Gründe vor, die eine Teilnahme in der eigentlichen Altersklasse nicht möglich machen.

§ 4 Deutsche Meisterschaften

- (1) Die Teilnahmeberechtigung zur Deutschen Meisterschaft wird in einer Qualifikation innerhalb der Region Ost zwischen den Vertretern von FloorballBB und den übrigen Vertretern der Region Ost spielerisch ermittelt.
- (2) Abhängig von der Anzahl der noch zu vergebenen Teilnahmeberechtigungen gem. Abs. (1), sind die am Saisonende jeweils bestplatzierten Teams einer Liga berechtigt, an der Qualifikation zu den Endrunden zur Deutschen Meisterschaft (DM) von FD teilzunehmen.
- (3) Für den Fall, dass in einem Landesverband weniger Teams willig sind, an der Qualifikation teilzunehmen, als Teilnahmeberechtigungen zu vergeben sind, gilt der besser Platzierte des Verbands mit mehr Teammeldungen als zu den DM qualifiziert. Der schlechter Platzierte spielt ggf. um den zweiten Startplatz gegen das vom anderen Verband gemeldete Team. Das Reglement entspricht dem der Endrunden, die durch FD herausgegeben werden. Das Heimrecht in den Qualifikationsspielen rotiert jährlich wechselnd zwischen der SBK Ost und SBK von FloorballBB. Der jeweilige Modus wird hierbei in Absprache zwischen den beiden SBKen festgelegt.

§ 5 Ligen

- (1) Ab einer Anzahl von 3 Teammeldungen je Altersklasse findet ein regulärer Spielbetrieb statt.
- (2) Bei weniger als drei Teams pro gemischter Kinder- oder Jugendliga wird der Wettbewerb dieser Liga in der nächsthöheren existierenden Kinder- oder Jugendliga eingegliedert.
- (3) Bei weniger als drei Mädchenteams pro Kinder- oder Jugendliga kann ohne erneute Meldung das Team am gemischten Kinder- oder Jugendligaspielbetrieb teilnehmen. Beschränkungen hinsichtlich der Anforderungen an das Geschlecht entfallen in diesem Fall.
- (4) Zur Präzisierung und ggf. abweichend zur SPO findet folgender Spielbetrieb gem. nachfolgender Tabelle Anwendung:

	Spielzeit	Pause	Modi¹	Rd.	Tore	Zeitmes- sung	PO/ Rel.
<i>U9 KF</i>	2 x 15 min	5 min.	MS	2	90 x 120	I. 3 min. eff.	PO
<i>U11 KF</i>	2 x 15 min	5 min.	MS	s. § 5	90 x 120	I. 3 min. eff.	Beides
<i>U11 GF</i>	3 x 15 min	7 min.	MS	3	90 x 120	I. 3 min. eff.	Nein
<i>U13w KF</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	3	normal	I. 3 min. eff.	Nein
<i>U13 KF</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	2	normal	I. 3 min. eff.	PO
<i>U13 GF</i>	3 x 15 min	7 min.	MS	3	normal	I. 3 min. eff.	PO
<i>U15w KF</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	3	normal	I. 3 min. eff.	PO
<i>U15 KF</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	2	normal	I. 3 min. eff.	Nein
<i>U15 GF</i>	3 x 15 min	7 min.	MS	2	normal	I. 3 min. eff.	PO
<i>U17 KF</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	2	normal	I. 3 min. eff.	Nein
<i>U17 GF</i>	3 x 15 min	7 min.	MS	2	normal	Effektiv	Nein
<i>FZL</i>	2 x 20 min	5 min.	s. § 6	s. § 6	s. § 6	I. 3 min. eff.	Nein
<i>Ü30</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	2	60 x 90	I. 3 min. eff.	PO
<i>Damen KF</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	2	normal	I. 3 min. eff.	PO
<i>Herren KF</i>	2 x 20 min	5 min.	MS	2	normal	I. 3 min. eff.	PO
<i>Damen GF</i>	3 x 20 min	10 min.	ES	2	normal	Effektiv	Nein
<i>Herren GF</i>	3 x 20 min	10 min.	ES	s. § 6	normal	Effektiv	Rel.

¹ T = Turnierspieltage, ES = Einzelspieltage, MS = Mehrfachspieltage

§ 6 Erläuterungen

1. Spielbetrieb U11 m/w - Kleinfeld

- Mit Beginn der Saison wird eine Platzierungsrunde im Modus Jeder gegen Jeden gespielt. Nach der Platzierungsrunde bilden die sieben bestplatzierten Mannschaften des Wettbewerbs eine Regionalliga, die übrigen eine Verbandsliga, welche beide separat eine Einfachrunde Jeder gegen Jeden spielen. Zum Saisonabschluss erfolgen in beiden Ligen PlayOffs und ein Relegationsspiel gem. SPO.

2. Spielbetrieb Herren GF

- Entsprechend der Platzierung der letzten Saison unterteilt sich die Liga in eine RL und eine VL, wobei in der RL mindestens 5 Mannschaften spielen.
- RL findet eine Hin- und Rückrunde, in der VL eine Dreifachrunde statt.

3. Spielbetrieb Freizeitliga (FZL)

- Die Freizeitliga wird als VL geführt und soll den Einstieg in den regulären Spielbetrieb erleichtern. Gemeldete Teams werden in mind. zwei Gruppen nach regionalen Gesichtspunkten aufgeteilt und spielen eine Hin- und eine Rückrunde mit Mehrfachspieltagen. Im Anschluss werden aus beiden Gruppen eine Master- und eine Challengegruppe gebildet, welche erneut zur Ermittlung einer Platzierung erneut eine Hin- und Rückrunde spielen. Der Sieger der Mastergruppe steigt sofern dem nicht widersprochen wird, automatisch in die nächst höhere Kleinfeldliga zu Beginn der nächsten Saison aufsteigt (eine Team Ab- und Anmeldung entfällt). Es gelten nachfolgende besondere Lizenzbedingungen zur Erweiterung der regulären SPO von Floorball BB und der LZO von FD.

1. Spieler:Innen welche an folgenden Wettbewerben (Kategorie A) teilnehmen oder in den letzten 2 Jahren dort lizenziert waren, wird eine Teilnahme an der Freizeitliga verwehrt:

- a. 1. / 2. Bundesliga Herren,
- b. 1. Bundesliga Damen und
- c. internationale Wettbewerbe

2. Spieler:Innen welche an folgenden Wettbewerben (Kategorie B) teilnehmen, können analog der Regularien in § 3 DFB mit Begründung eine Lizenz erlangen:

- a. Verbands- oder Regionalliga Damen/ Herren GF oder KF
- b. Regionalliga U15 m/w GF oder KF
- c. Regionalliga U17 m/w GF oder KF
- d. Regionalliga U19 m/w GF oder KF
- e. Ü30

3. Wird erst die FZL Lizenz beantragt und dann eine Lizenz für einen Wettbewerb der Kategorie B, so erlischt die Lizenz der FZL, wenn nicht im Vorfeld (analog § 3 DFB eine Ausnahmegenehmigung beantragt und erteilt worden ist. Wird eine Lizenz der Kategorie A beantragt, so wird die Lizenz für die FZL kostenpflichtig deaktiviert. Es dürfen pro Spiel maximal 3 Spieler der Kategorie B auf dem Spielberichtsbogen notiert und eingesetzt werden.

§ 7 Sonstiges

- (1) Das Schiedsgericht ist dazu angehalten, die Lizenzen einzelner Spieler:Innen strenger zu überprüfen. Am Spielbetrieb können nur Spieler:Innen teilnehmen, welche eine „erteilte“ Lizenz vorzuweisen haben. Spieler:Innen, deren Lizenzen noch „beantragt“ oder „abgewiesen“ sind, dürfen nicht am Spielbetrieb teilnehmen. Bei falscher Prüfung der Lizenzen wird der zuständige Verein, der das Schiedsgericht stellt, entsprechend GBO gebüßt.
- (2)
 - a. Die Beantragung einer Zweitlizenz gilt gleichzeitig als Beantragung einer Spielerfreigabe für den Zweitlizenzverein, sofern diese noch nicht beantragt oder genehmigt wurde. Sollte eine Freigabe für einen weiteren Herren-Großfeldspielbetrieb gewünscht sein, so ist das Zweitlizenzformular zu nutzen.
 - b. Hinsichtlich der Zweitlizenzregelung gilt die LZO FD. Konkret ist eine Zweitlizenz im GF im gleichen Wettbewerb bei unterschiedlichen Ligen möglich.
- (3) Anträge auf Transfer oder Freigabe werden frühestens am Folgemontag nach Einreichung bearbeitet.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Ordnung unwirksam oder undurchführbar werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt, bis zur Ersatzregelung durch die SBK von FloorballBB, die entsprechende Regelung der SPO in Kraft.